



Bei der Weihnachtsfeier des MGV Seefeld/Kadolz erhielten einige Vereinsmitglieder Auszeichnungen und Ehrengeschenke für ihre Leistungen und Vereinstreue. FOTO: HORST SOMMER

KOMMENTAR



Vor dem schweren Gang ins Archiv

WOLFGANG MÜLLER über das abgelaufene Sportjahr 2000

Wenn man die 51 Ausgaben der NÖN im Jahr 2000 noch einmal durchblättert, fällt wie schnelllebig die Zeit ist.

Das Sportgeschehen bewegt sich weiter und das Event, noch vor drei Wochen in aller Munde war, wird von den ersten Ereignissen verdrängt.

Verdrängt, aber nicht vergessen! Denn die großen Leistungen, sei es auf regionaler Ebene oder ganz oben im nationalen Spitzenfeld, prägen sich ein. Sie bleiben im Gedächtnis der Sportlers und seiner Fangemeinde, so wie der historische Läufer von Marathon für immer im „Sportbewusstsein der Menschheit“ bleibt.

Je nachdem, für welche Sportart man sich begeistert werden bei einem Rückblick noch einmal die Momenten großer Leistungen und Erfolge der Gegenwart, der sie schon entschwunden drohen, zurückgeholt.

Die Fußballfans kommen noch einmal ins Schwärmen, wenn sie sich an den Sieg im letzten Lokalderby erinnern. Der ATSV Hollabrunn wird seines Meistertitels 1999/2000 eher gern gedenken, doch in diesem Fall tut Vergangenes weh, denn im Herbst lief es dann nicht sehr gut. So hätte dürfte es den Retzer Fußballer bei einem Rückblick ins Jahr 2000 ergehen. Die Union-Handballer haben die vergangene Frühjahrsaison 2000 schon vergessen und freuen sich über den kürzlich erlangten Herbstmeistertitel. Zurückzublicken können die Hollabrunner Leichtathleten die Autocross-Cracks, die Schützlin Kronberger oder die Schützlin Grossmayer und viele, die ungenannt bleiben.

Auf ein gutes Sportjahr 2001

MGV zog Jahresbilanz

SAISONABSCHLUSS- UND WEIHNACHTSFEIER / Der MGV Seefeld/Kadolz kann mit den Leistungen und Erfolgen des Jahres 2000 sehr zufrieden sein.

BAHNENGOLF / Die MiniaturgolferInnen des MGV Seefeld/Kadolz trafen sich wie jedes Jahr zur Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier im Gasthaus Seefelder Hof, wo man von Gastwirt Karl Reisinger vorzüglich bewirtet wurde.

Mitglieder geehrt

Zunächst freute sich Obmann Georg Jungmayer, der alle Mitglieder begrüßte, einige Ehrungen vornehmen zu können. So erhielt der junge Thomas Baumgartner die ASKÖ-Jugendnadel für seine fünfjährige Vereinszugehörigkeit.

Das ASKÖ-Verdienstzeichen in Silber hat sich das Ehepaar Kunczicki aus Hadres für die 25-jährige Vereinsmitgliedschaft verdient. Der Obmannstellvertreter des MGV Seefeld/Kadolz, Alois Sila ist seit 15 Jahren für den Verein aktiv und erhielt das ASKÖ-Ehrenzeichen in Bronze. Josefine Berger bekam eine Auszeichnung für ihre zahlreichen

Turnierteilnahmen und Siege.

Drei Geburtstagskinder

Drei Mitglieder der Seefeld-Kadolzer „Miniaturgolfamilie“ feierten heuer ihren 50. Geburtstag und erhielten aus den Händen von Obmann Jungmayer ein Geschenk und eine Urkunde. Die „frischgebackenen“ Fünfziger sind Landesmeister Robert Langenecker, Stefanie Langenecker und Gottfried Kretschmer.

Sehenswerte Erfolge

Dann ließ man die Leistungen der Weinviertler noch einmal Revue passieren. Mit der Mannschaft erreichte man zunächst ein großes Ziel. Der MGV Seefeld/Kadolz wurde Landesmeister und schaffte den Aufstieg von der 1. Klasse in die 2. Klasse. In den ersten beiden Turnieren lief es zwar nicht ganz erwartungsgemäß, doch hofft man auf die Frühjahrsform. Bei den Herren wurde Jan Lanik Landesmeister der Allgemeinen Klasse - eine

tolle Leistung. Eine der erfolgreichsten Minigolferinnen war Josefine Berger, die bei mehreren Turnieren den Sieg in der Klasse „Weibliche Senioren“ davontragen konnte. Der bemerkenswerteste Sieg gelang ihr bei der Landesmeisterschaft. In der Kategorie „Männliche Kinder“ schaffte Thomas Baumgartner, der sich bereits den Landesmeistertitel in der 1. Klasse geholt hatte, bei den Österreichischen Meisterschaften in Linz immerhin den 13. Platz. In der Rangliste der Kinder liegt er unter 95 Gereihten auf dem 8. Platz. Josefine Berger ist österreichweit die siebentbeste Seniorin. Robert Langenecker rangiert auf dem 13. Platz von 300 Minigolfern.

Freundschaft mit Olmütz

Seit Jahren sind einige OlmützerInnen für den MGV Seefeld/Kadolz aktiv und reisen zum Training und zu den Bewerbungen an. Sie waren natürlich bei der stimmungsvollen Feier dabei.